



Emissionen der thermischen Restabfallbehandlungs- und Energieerzeugungsanlage (TREA) Breisgau

Emissionswerte 2023 der Thermischen Restabfallbehandlungs- und Energieerzeugungsanlage Breisgau gemäß § 18 der 17. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (17. BImSchV)

Durch Anbringen einer Emissionstafel sowie durch Veröffentlichung im Internet (www.eew-energyfromwaste.com) informiert die Betreiberin EEW Energy from Waste Saarbrücken GmbH die Bürger am Standort Eschbach kontinuierlich über die Qualität der Abgasreinigung ihrer Verbrennungsanlage. Die Abgasreinigung der Verbrennungsanlage (22 t Abfall/h) erfolgt in vier Stufen. Die Abgase werden zunächst in der 1. Stufe mittels Elektrofilter von Stäuben und in der zweiten Stufe mittels eines SCR-Katalysators von Stickoxiden befreit. In der 3. Stufe "Quasi-trocken" erfolgt die Abscheidung von sauren Abgasbestandteilen sowie eventuell vorhandenen Dioxinen und Furanen, bevor in der 4. Stufe, dem Nasswäscher, eine zusätzliche Abscheidung von Schwermetallen, insbesondere Quecksilber und den restlichen Schadstoffen (z. B. HCl, HF, SO_x) erfolgt.

Die Anlage wird seit dem 08.03.2005 entsprechend den immissionsschutzrechtlichen Genehmigungen des Regierungspräsidiums Freiburg vom März 2002 und vom Februar 2009 im Regelbetrieb gefahren.

Einzuhaltende Verbrennungsbedingungen: Verbrennungstemperatur mindestens 850°C bei einer Mindestverweilzeit von 2 sec.

Ergebnisse der kontinuierlichen Messungen 2023 (01.01.2023 bis 31.12.2023)

Parameter		Halbstundenmittelwert			Tagesmittelwert			Jahresfracht	
		Grenzwert 17. BImSchV	Genehmigungswert	Einhaltung	Grenzwert 17. BImSchV	Genehmigungswert	Einhaltung	Genehmigungswert	Messwert
		[mg/m ³]	[mg/m ³]	in %	[mg/m ³]	[mg/m ³]	in %	[kg/a]	[kg/a]
Gesamtstaub		20	10	100	5	5	100	3.942,00	580,2
Kohlenmonoxid	CO	100	100	99,99	50	50	100	39.420,00	4644,7
Gesamtkohlenstoffe	C _{ges}	20	10	100	10	5	100	3.942,00	366,5
Chlorwasserstoff	HCl	60	10	100	10	5	100	3.942,00	9,6
Schwefeldioxid	SO ₂	200	50	99,98	50	10	100	7.884,00	825
Stickstoffdioxid	NO ₂	400	200	100	150	70	100	55.188,00	45352,7
Quecksilber	Hg	0,05	0,05	100	0,03	0,01	100	7,88	1,1
Ammoniak	NH ₃	15	15	100	10	5	100	3.942,00	21,4

diskontinuierlichen Messungen*

Parameter	Einheit	(Messung vom 18.04.2023 bis 20.04.2023)		
		Grenzwert 17. BImSchV	Genehmigungswert	Mittelwerte über Probenahmezeit
HF	[mg/m ³]	1	0,5	n.n. ⁽¹⁾
Σ Cadmium und Thallium und ihre jeweilige Verbindungen	[mg/m ³]	0,05	0,01	n.n. ⁽¹⁾
Σ Arsen, Cadmium, Cobalt, Chrom und ihre jeweiligen Verbindungen sowie Benzo(a)pyren	[mg/m ³]	0,05	0,05	n.n. ⁽¹⁾
Σ Schwermetalle Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	[mg/m ³]	0,5	0,1	0,002
Dibenzodioxine/-furane	[mg/m ³]	0,1*10 ⁻⁶	0,05*10 ⁻⁶	0,026*10 ⁻⁶

⁽¹⁾ kleiner Bestimmungsgrenze

* entsprechend dem Messbericht vom Müller-BBM M146472/12

Alle Angaben beziehen sich auf das Abgas im Normzustand (273 K, 1013 hPa) trocken und 11 Vol% Sauerstoff. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an unseren Emissionsschutzbeauftragten unter T 07634 5079-115.